

Anti – Spam – Policy

Was ist Spam?

Unter Spam versteht man E-Mails, die ohne Verlangen oder Zustimmung des Empfängers an diesen versendet werden. Werden solche E-Mails zugleich an eine Vielzahl von Empfängern gesendet, wird von Spamming gesprochen. Der Versender solcher Botschaften wird als Spammer bezeichnet.

Wie ist die gesetzliche Lage?

Der deutsche Bundestag hat am 01.04.2004 das novellierte Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) beschlossen. In §7 wird klar gesagt, dass elektronische Werbung nur erlaubt ist, wenn vorab die Einwilligung der Empfänger eingeholt wurde:

UWG § 7 Absatz 3: "Hat ein Unternehmer die elektronische Adresse eines Kunden im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Ware oder Dienstleistung erhalten, kann er diese Adresse zur Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen nutzen, es sei denn, der Kunde hat diese Nutzung untersagt. Die Nutzung ist außerdem nur zulässig, wenn der Kunde bei Erhebung der Adresse und bei jeder Nutzung klar und deutlich darauf hingewiesen wird, dass er diese Nutzung jederzeit untersagen kann, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen."

LCOM Kommunikationsdienste Anti-Spam Erklärung

Die E-Mail Versandlösung mailingpoint unterstützt das Marketing mit Kundenerlaubnis über das Internet, bei dem Firmen persönlich angepasste Nachrichten an Kunden versenden.

Wir setzen voraus, dass Firmen dieses System nur nach den Regeln des erwünschten Online-Direktmarketing einsetzen und die folgenden Richtlinien einhalten.

Der Versand regelmäßiger E-Mails (z.B. eines E-Mail-Newsletters) erfolgt nur, nachdem vorab die Zustimmung des Empfängers eingeholt wurde. Sofort nach der Anmeldung wird der Bezug des Newsletters per E-Mail bestätigt (Confirmed Opt-In). Wir empfehlen die Nutzung des doppelten Opt-In Verfahrens. Beim Double Opt-In Verfahren wird dem Nutzer unmittelbar nach der Anmeldung der Bezug des Newsletters per E-Mail bestätigt. In dieser E-Mail enthalten ist ein Bestätigungslink. Erst durch Anklicken dieses Links gibt der Empfänger die endgültige Zustimmung für den Erhalt von E-Mails.

Jede E-Mail enthält Namen und Kontaktdaten des Senders. Diese Anbieterkennzeichnung kann auch durch einen Hyperlink aus dem Newsletter auf die Homepage realisiert werden. Dieser Hyperlink enthält unter dem Stichwort "Impressum" oder "Kontakt" einen Verweis auf das Impressum.

Der Versender gewährleistet die Möglichkeit zum Abbestellen des Newsletters via E-Mail oder www. Jede E-Mail eines Newsletters enthält einen Hinweis auf die Abbestellfunktion. Die Abbestellung ist bequem und zügig durchführbar.

Den Umgang mit persönlichen Daten erläutert der Versender in einer Datenschutzrichtlinie. Er weist Empfänger vor der Eingabe ihrer Daten z.B. in Anmeldeformulare auf diese Datenschutzrichtlinie hin. Dieser Hinweis kann über einen Hyperlink realisiert sein.